

Die 14 tägige Stelle über dem Namen 50 Pf. Die Redaktionsstelle über dem Namen 1.50 Pf. ...



Die 14 tägige Stelle über dem Namen 50 Pf. Die Redaktionsstelle über dem Namen 1.50 Pf. ...

Schwarzwälder Tageszeitung. für die D.-U.-Bezirke Nagold, Freudenstadt und Calw.

No. 207 Druck und Verlag in Altensteig. Samstag, den 4. September. Amtsblatt für den D.-U.-Bezirk Nagold. 1920.

Sonntagsgedanken.

Die Heimat der Seele.

Und er ist der ewig Eine, ist der Ursprung allem Sein, ist die Heimat deiner Seele, kehrt sie aus der Fremde heim.

Ipanishad.

Der Generalstreik beendet.

In den weiteren Verhandlungen wurde dann endlich vereinbart: Der Betriebsstillstand wird nicht der Durchführung von Betriebsbeschränkungen dienlich gemacht. Wo solche etwa notwendig werden, werden besondere Verhandlungen im gesetzlichen Rahmen geführt.

Mit der Daimler-Gesellschaft, die an den Verhandlungen nicht teilnahm, werden Verhandlungen gepflogen, der Vereinbarung beigetreten. Heute abend 8 Uhr wird eine Vollversammlung der Betriebsräte über das Abkommen beschließen.

Die Hoffnung, daß der Generalstreik ohne Opfer an Menschenleben verlaufen werde, hat sich leider nicht erfüllt. In Neckarsulm wurde ein Mitglied der Einwohnerwehr auf dem Heimweg von 8 Durchein angefallen und mußte von der Waffe Gebrauch machen.

Die Befriedigung über die Aussicht, daß von Montag an wieder normale Zustände herrschen werden, ist allgemein. Man dankt es der Regierung, daß sie bei aller Entschiedenheit und Festigkeit zu keinen unnötigen Härten, die nur Verbitterung erzeugen und zurückgelassen hätten, gegriffen hat.

Der letzte Streiktag.

In Stuttgart, 3. Sept. Der Freitag darf wohl als der letzte Streiktag gelten, nachdem es durch die Vermittlung der Regierung gelungen ist, zwischen Arbeitnehmern und Arbeitgebern über die Beendigung des Generalstreiks eine Vereinbarung zu treffen.

Montag ihren Abschluß findet. Der letzte Streiktag und der Verlauf des Streiks hat gezeigt, daß die Regierung richtig gehandelt hat. Es gilt nun, die wiedergewonnene Ruhe und Ordnung festzuhalten.

Betriebsräteversammlung.

In Stuttgart, 3. Septbr. Die Betriebsräteversammlung, die heute Abend um 7 Uhr im Dinkelacker-Saalbau stattfand, nahm von den Vereinbarungen, die zwischen den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern im Beisein der Regierung getroffen worden waren, Kenntnis und beschloß, daß morgen in einer Versammlung der Betriebsräte, zu der nur Betriebsratsmitglieder Zutritt haben sollen und außerdem je drei Vertreter der SPD., der USPD. und der KPD., und in der eine strenge Kontrolle über die zugelassenen Persönlichkeiten geübt werden soll, in geheimer Abstimmung über die Annahme oder die Ablehnung dieser Vereinbarungen zu entscheiden.

Zur Lage.

Auch diese Woche birgt für Deutschland einen Gedanktag besonderer Art: vor 50 Jahren, am 2. Sept. 1870 mußte sich Kaiser Napoleon mit Feldmarschall Mac Mahon und 118 000 Mann nach dem ritterlichen Kampf bei Sedan ergeben. Einen solchen Waffenstillstand hatte die Welt noch nicht gesehen, wie ihn Bismarcks Führung hier errungen hatte. Es war die Geburtsstunde des einzigen Deutschen Reichs, die so Großes vertrieb und so Großes hätte wirken können, wenn das deutsche Volk in dem Geist verblieben wäre, der uns den Sieg von Sedan gebracht hat.

Nicht ohne Widerstand. Das deutsche Gewissen wehrte sich gegen diese Verständigung an unserem Volk, und die Gegenströmung verdrängte sich in der sozialen Gesetzgebung, die eine einzig dastehende Großtat deutscher Art und die größte Tat seit der Einigung des deutschen Volks darstellt. Aber so segensreich sie unbestreitbar gewirkt hat, den schon so tief eingedrungenen Geistesgeist konnte sie nicht mehr eindämmen.

In dieser Hinsichtung in diesen Wurzeln die verteilte Erscheinung, die wir in diesen Tagen in dem Generalfreist in Stuttgart und Württemberg, aber auch an anderen Orten wie Danau und in manchen Städten des Ruhrgebiets erleben. Der Steuerabzug, dem man in seiner ursprünglichen Gesetzesform ja wohl eine gewisse Härte, aber doch keine Ungerechtigkeit an sich nachsagen kann, ist der Anlaß zu bedauerlichen Ausfährungen geworden, die wieder ...

Einige Worte beweisen, daß die Klüfte im deutschen Volk eine bedenkliche Tiefe und Breite haben, und man muß es bedauern, daß das Sichrichtmehrvorziehen unter Volksgenossen noch von fremden Agitatoren verschärft wird. Das ist es, wovor man die deutsche Arbeiterkraft warnen möchte. Ihr Kampf gegen den Kapitalismus hat keine Verquickung wie jede eheliche Vertretung der Interessen irgend eines Standes und sie findet ihre Bundesgenossen weit über die Kreise der eigentlichen Arbeiterkraft hinaus. Aber warum brauchen wir den asiatischen Bolschewismus? Erst dieser Tage sind sehr radikale Führer der Unabhängigen sozialdemokratischen Partei, die den Kongress der sogenannten dritten (bolschewistischen) Internationale in Moskau besucht hatten, heimgekehrt. ...

Spielberg.

Am morgigen Sonntag, den 5. Sept. findet in den Gasthäusern zum „Ochsen“ und „Löwen“ eine

= Begrüßungs-Feier =

für die Kriegsteilnehmer und zurückgekehrten Kriegsgefangenen unter Mitwirkung des gemischten Chors statt.

Beginn nachmittags 1 Uhr.

Hierzu ladet die Kriegsteilnehmer und Kriegsgefangenen, sowie die Gemeindeglieder freundlichst ein

der Gemeinderat.

Statt jeder besonderen Einladung.

Söttelfingen.

Hochzeits-Einladung.

Wir beehren uns, Verwandte, Freunde und Bekannte zu unserer am

Dienstag, den 7. September 1920
im Gasthaus z. Traube hier

stattfindenden Hochzeitsfeier freundlichst einzuladen.

Fritz Finkbeiner **Rikete Finkbeiner**
Sohn des Tochter des
Christian Finkbeiner Georg Finkbeiner
Schuhmachers Postagenten

Kirchgang um 12 Uhr.
Nachhochzeit findet nicht statt.

Auf einen nächste Woche aus
seuchenfreier Gegend eintreffenden
Transport

 **Läuferschweine**

nehme ich Bestellungen entgegen. Die Tiere können in Al-
tensteig oder Wildberg übernommen werden.

Schweinehändler Stichel, Nagold
Telephon Nr. 100.

Altensteig.

Fertige Ulmer Pflüge

 **Pflug-
körper
und
Pflug-
teile**

empfehle ich mit dem Bemerkten, daß ich
solche soweit meine Lagerbestände reichen, be-
deutend unter den heutigen Fab-
rikpreisen abgebe.

Paul Beck.

Altensteig.

Steinzeug-Milchkühler
m. feil. Auslauf in versch. Größen (auch einzelne Ersatzteile)

Steinzeug-Bohnenständer

Buttermaschinen-Gläser

Eindünst- und Binde-Gläser
aller Art, nur prima starke Ware
sind stets billigst zu haben bei

E. W. Luz Nachfolger
Fritz Bühler jr.

Atelier für moderne Fotografien

Albert Großmann, Altensteig
empfiehlt sich für fachmännisch ausgeführte
fotografische Aufnahmen aller Art in
moderner Ausführung

Hochzeitsaufnahmen in u. außer dem Atelier
Vergrößerungen unter Garantie nach jedem
Bilde in schwarz und farbig

Ueberrahme sämtlicher Amateurarbeiten
von Entwickeln und Kopieren

(Nur der Fachmann allein bietet Ga-
rantie für gewissenhafte Ausführung)

Altensteig.
Empfehle

 **Pfälzer und
Wachenheimer**

Weiß- u. Rotwein

und nehme Bestellungen auf

Mostobst

entgegen

M. Schnierle.

Biete zu bedeutend

herabgesetzten Preisen an

Dauerbrandöfen
Regulieröfen
Kochöfen
Werkstattöfen
sowie einige gut erhaltene
gebrauchte Öfen
Herde, Waschkessel

W. Beeri, Altensteig

Altensteig.

Zur Verhütung
von Maul- und Klauenseuche
empfehle
erprobte
Desinfektionsmittel!
Schwarzwald-Drogerie
+ Altensteig +
Telefon 41.

Kirchl. Nachrichten.
14. Sonntag u. Dr., 5.
Sept. So. Gottesdienst in
der Kirche um 1/2 10 Uhr.
Lieder: 41, 99. Darauf
Kinder-Gottesdienst, 1/2 2 Uhr
Christenlehre: Lächter.
Donnerstag, abends 8 Uhr:
Bibelstunde im Jugend-
heim.
Gemeinsch. Jugendheim.
Sonntag Abends 8 Uhr Verf.
Methodistengemeinde.
Sonntag den 5. Sept.
vorm. 1/2 10 Predigt, vor-
mittags 11 Uhr Sonntags-
schule, nachm. 2 Uhr Jüng-
lingsverein, abends 8 Uhr
Predigt.
Mittwoch den 8. Sept. abds.
8 1/2 Uhr Gebetsstunde.

Feinst Weineffig
= Hengstenberg =
Ia Weineffig
Ia Regina-Speise-Essig
Doppel-Effig
III fach Effig-Sprit
Effig-Effenz
ff. Tafel-Genf
in Gläsern u. Töpfchen
sowie in Fimern à 10, 20,
30 Pfund
empfehle von frischen Sen-
dungen

Ehr. Burghard jr.

Neuweiler, 4. Sept. 1920.

Todes-Anzeige.



Verwandten, Freunden und Bekannten die
traurige Mitteilung, daß unsere liebe, gute
Schwester, Schwägerin und Tante

Anna Maria Strehler

Alt-Schultheißen-Witwe, geb. Klink
im Alter von 70 Jahren gestern Abend 7 Uhr
nach langem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist.
Um stille Teilnahme bitten
die trauernden Hinterbliebenen.

Beerdigung Montag mittag 1 Uhr.

Nagold.

Unser großes Lager in eisernen

 **Ulmer Pflügen**

aller Arten,
Pflüghörnern, Pflügteilen, eisern. Eggen
weit unter heutigen Fabrikpreisen bringen in empfehlende
Erinnerung

Berg & Schmid.

Ebhausen.

Empfehle meiner werthen Kundschaft

2 schöne Plüschdivan
1 Stoffdivan
sowie einzelne Bettstücke
Bettroste
und sonstige
Möbel aller Art.

Albertine Barth z. Linde
Telephon Nr. 18.

1000

fach erprobt ist das
Getränk aus meinen
Spezialitäten.

Ruf's Heidelbeer

mit Zutaten zu 50
Liter M. 21.50,
m. Süßstoff M. 24.50,
mit Zutaten zu 100
Liter M. 42.50,
m. Süßstoff M. 48.50,
mit Zutaten zu 150
Liter M. 63.75,
m. Süßstoff M. 72.75
Zur Vermehrung von
Johannis- u. Stachel-
beer- und Obstmost
sehr geeignet u. all-
gemein empfohlen.

Tausende Anerkennung.
Ein Versuch überzeugt.

Robert Ruf, Ettlingen
Heidelbeer-Verandhaus.
Niederlagen durch
Plakate erkenntlich,
wo keine Niederlage
erfolgt Zusendung ab
Ettlingen.

Seftordene:
Reihingen-Grindelhof: Elfo-
bethe Stuber, 65 Jahre.

Nagold.

Ein ehrliches

Mädchen

im Alter von 18 Jahren
sucht, Eintritt Oktober evtl.
1. November

Fran Hymacher Günther

Altensteig.

Bestellungen auf näch-
ster Lage eintreffenden

**Auslands-
= Zuder =**

nimmt entgegen

Paul Beck.

Alle Artikel zur
Kranken-
Bodenbett- } Pflege
Kinder- }
empfehle

Löwen-Drogerie
Gebr. Benz, Nagold
Telephon 129.

